

Zweimal Gold für Fynn Kunze

Norddeutsche Meisterschaften auf der langen Strecke: Waspo holt fünf Medaillen



Räumt bei den Norddeutschen Meisterschaften zwei Goldmedaillen ab: Fynn Kunze von Waspo 08 ist im Jahrgang 2002 erfolgreich. *Hinzmann*

Magdeburg. Bei den Norddeutschen Meisterschaften der Schwimmer auf der langen Strecke in Magdeburg hat sich für Fynn Kunze von Waspo 08 zwei Jahrgangstitel gesichert. Silber gab es für Mareike Wieldt und Marcel Jerzyk, Bronze für Phillis Michelle Range.

Mit 19 Schwimmern hatten sich so viele Waspo-Vertreter wie nie zuvor für die Norddeutschen Meisterschaften qualifiziert. Krankheitsbedingt auf ihre Starts verzichteten mussten Julia Sophie Steinmetz und Sebastian Kamlot, die restlichen 17 Schwimmer schafften in der Magdeburger Schwimmhalle bei fast der Hälfte ihrer Starts Bestzeiten.

Kunze holte seine Goldmedaillen im Jahrgang 2002, es waren seine ersten Einzelstarts auf

norddeutscher Ebene: Er siegte in 5:39,97 Minuten über 400 m Lagen sowie über 1500 m Freistil in 20:20,91 Minuten mit klarem Vorsprung. Jerzyk wurde über 800 m Freistil in 8:28,94 Minuten Norddeutscher Vizemeister, über 1500 m schlug der Langstreckler in 16:28,08 als Sechster an. Die Vizemeisterschaft im Jahrgang 2000 über 1500 m Freistil erschwamm mit neuem Vereinsrekord von 18:32,00 Minuten Mareike Wieldt. Über 800 m Freistil verpasste sie – ebenfalls in neuem Vereinsrekord von 9:32,08 Minuten – als Vierte das Treppchen denkbar knapp um eine halbe Sekunde. Über 400 m Lagen holte sie den sechsten Platz. Bronze über 400 m Lagen sicherte sich Phillis Michelle Range (Jahrgang 99) in 5:18,36 Minuten, über 1500 m Freistil

schlug die Brustspezialistin als Fünfte und über 800 m Freistil als Siebte an.

In der Juniorenwertung schwamm Henrik Fischer über 400 m Lagen auf Rang fünf. Lena Blum kam über 1500 m Freistil auf Platz fünf sowie über 800 m Freistil auf Rang sechs. Annika Teuber wurde über 1500 m Freistil Siebte. Im Jahrgang 1999 starteten neben der mit Bronze dekorierten Range für Waspo Alke Heise und Beret Höpfner jeweils dreimal. Heise sicherte sich die Plätze sieben (1500 m Freistil), neun (800 m Freistil) und elf (400 m Lagen), Höpfner schlug dahinter als Zwölfte an. Über 800 m Freistil belegte sie den 21. Rang, über 1500 m Freistil den 17. Platz. Die gleiche Platzierung schaffte Felix Staats über 400 m Lagen.

Im Jahrgang 2001 waren drei Wasporaner vertreten: Bei den Jungs sicherte sich Kevin Fuhrmann über 400 m Lagen den zehnten und über 1500 m Freistil den 14. Platz. Amon Bode belegte über 400 m Lagen den 13. Rang und Platz 15 über 1500 m Freistil. Bei den Mädchen kraulte Melina Schüttler über 1500 m auf Rang zehn und über 800 m auf Platz 19. Clara Kamper (2000) erschwamm sich Platz elf über 1500 m Freistil und Rang 18 über 400 m Lagen. Im Jahrgang 1998 starteten Philip Krumbach und Rico Paul. Krumbach beendete sein Rennen über 1500 m Freistil als Zwölfter, über 400 m Lagen wurde er Dreizehnter. Paul belegte über 400 m Lagen den 20. Platz. Rang 60 in der offenen Wertung über 400 m Lagen ging an Sören Buermann. *acs*